

Arbeitsgruppe: Auf der und um die Burg



HINWEISE ZUR PRÄSENTATION

Nachdem ihr den Bogen bearbeitet und euer Thema untersucht habt, geht es jetzt darum, eure Ergebnisse für eine Präsentation vor der Klasse aufzubereiten. Beachtet hierfür die folgenden Punkte!



© www.ClipProject.info

1. LÖSUNGSHINWEISE

► *Zunächst müsst ihr sicher sein, dass eure Eintragungen und Ergebnisse auf dem Arbeitsbogen stimmen. Vergleicht deshalb eure Bögen. Solltet ihr an manchen Stellen unsicher sein, können die folgenden Hinweise helfen:*

Zu 1.:

Burgherr: Verwaltung des Herrschaftsgebiets ...; *Burgherrin:* Haushaltung ...; *Kriegsknechte:* Wache und Waffenpflege ...; *Stallmeister:* Zuständigkeit für die Tiere; *Küchenmeister:* Zubereitung der Speisen; *Burgkaplan / Schreiber:* Schreiben von Urkunden ...

Zu 2.: über 90%

Zu 3.:

Land – Erträge – Frondienste – Straßen oder Brücken – sechs – Verkauf – Verlassen – Richter – Schutz – Notzeiten

Zu 4.:

- Verschiedene Gebäudetypen mit unterschiedlicher Größe (Burg, Kirche, einfache Häuser) und aus verschiedenen Baumaterialien (Holz – Stein)
- Schichten: Weltlicher Herrscher (Burgherr); Geistlichkeit; einzelne höher gestellte Dorfbewohner (vgl. Steinhäuser), viele einfache Bauern → Pyramide
- links: Pfarrhaus mit Speicherräumen auch für die bäuerlichen Abgaben (den Zehnten); rechts: Burg, Sitz des Grundherrn, zur Entstehungszeit des Gemäldes auch Sitz des Amtmanns als oberster Verwalter; unten: zum Grundherrn gehörendes Gasthaus, Sitz des Dorfrichters, Scheune für Abgaben

2. INHALTLICHE PRÄSENTATIONSHINWEISE

- Grundlage eurer Präsentation ist euer Arbeitsbogen.
- Vorstellen sollt ihr:
 1. **Wer auf der Burg lebte und wer wofür zuständig war**
 2. **Wie das Zusammenleben mit den abhängigen Bauern geregelt war, wie also das System der Grundherrschaft funktionierte.**
- Vergesst nicht, die genannten Themen am Anfang zu benennen. (*„In unserer Präsentation geht es um ... Zunächst wollen wir euch vorstellen, wer und wie ... Danach erklären wir euch ...“*)
- Fasst euch insgesamt kurz und geht nur auf wichtige Punkte ein.
- Beachtet, welche Begriffe eure Mitschülerinnen und Mitschüler nach eurer Präsentation im Silbenrätsel herausbekommen müssen – diese müsst ihr auf jeden Fall verwenden und klären.

3. FORMALE PRÄSENTATIONSHINWEISE

- Gliedert eure Präsentation in zwei Blöcke (siehe oben: 1., 2.) und teilt diese untereinander auf.

Block 1: ein Rollenspiel

Führt ein kleines Rollenspiel zum Leben auf einer Burg auf.

Situation: Der Burgherr kehrt von einem Ritt durch sein Herrschaftsgebiet zurück und berichtet, was er alles erledigt hat. Anschließend lässt er sich von den anderen Burgbewohnern Bericht über ihr jeweiliges Aufgabengebiet erstatten.

Block 2: eine Führung

(Mindestens) Zwei von euch erklären, wie das System der Grundherrschaft funktionierte, und erläutern dabei – wie in einer Führung – das Gemälde von Rauch.

Grundsätzlich gilt:

- Wirklich präsentieren, führen bzw. spielen! Die Fragen / Antworten dienen nur als Grundlage für eure Präsentation – diese nicht einfach vorlesen.
- Langsam, laut und deutlich sprechen!
- Blickkontakt zu den Zuschauern halten, Ausstellungsstücke (falls vorhanden) nicht verdecken!
- Übung macht den Meister! Übt eure Präsentation und korrigiert euch gegebenenfalls gegenseitig.